

Influenza

Hoch dosierter Impfstoff für Ältere

Neben den üblichen Influenzaimpfstoffen ist in der Schweiz seit einiger Zeit eine 4-fach höher dosierte Influenzavakzine verfügbar. An der Schweizer Impftagung informierte PD Dr. med. Christiane Eberhardt darüber, warum und für wen die Impfung mit diesem Impfstoff empfehlenswert ist.



Foto: RBO
PD Dr. med. Christiane Eberhardt

Die jährliche Influenzaimpfung wird grundsätzlich für alle Personen ≥ 65 Jahre empfohlen. Auch jüngere Personen mit chronischen Erkrankungen, Schwangere und Frauen, die in den letzten 4 Wochen entbunden haben, Frühgeborene in den ersten 2 Wintern nach der Geburt sowie alle Personen mit regelmässigem Kontakt zu Risikogruppen (z. B. Familienangehörige, Pflegepersonal) sollten gegen Influenza geimpft werden (1).

Das mit Influenza verbundene Mortalitätsrisiko ist bei älteren Personen deutlich erhöht. Bis zum Alter von zirka 50 Jahren liegt es noch unter 1:100000 Influenzapatenten. Danach steigt die Rate steil an, und sie beträgt bei Personen ≥ 65 Jahre 20,5:100000, berichtete die Referentin, die an den Hôpitaux Universitaires de Genève tätig ist (2). Gleichzeitig schlagen Impfungen bei älteren Personen aufgrund der einsetzenden Immunseneszenz im Allgemeinen etwas schlechter an.

Neben den üblichen Influenzaimpfstoffen Fluarix Tetra® und Vaxigrip Tetra® mit einer Antigendosis von 15 μg Hämagglutinin pro Virustyp steht mit Efluelda® ein hoch dosierter Impfstoff mit einer Antigendosis von 60 μg Hämagglutinin pro Virustyp zur Verfügung.

Um die Schutzwirkung der Influenzaimpfung bei Älteren zu erhöhen, sei es sinnvoll, Personen ≥ 75 Jahre mit der hoch dosierten Influenzavakzine zu impfen, sagte Eberhardt. Dasselbe gelte für Personen ≥ 65 Jahre mit mindestens 1 Risikofaktor (u. a. Herz-, Lungen- und Lebererkrankungen, Niereninsuffizienz, Diabetes, extreme Adipositas [BMI ≥ 40], einige neurologische Erkrankungen und Immundefizienz

bzw. Immunsuppression [3]). Für diese Gruppen werden die Kosten der Impfung mit dem hoch dosierten Impfstoff von den Krankenkassen übernommen.

Für Personen < 75 Jahre ohne Risikofaktoren und für alle < 65 Jahre werden die üblichen, niedriger dosierten Influenzaimpfstoffe empfohlen.

Wirksamkeit im Vergleich

In einer Phase-III-Studie in den USA und Kanada wurde der hoch dosierte Impfstoff mit dem konventionell dosierten während einer Grippezeit verglichen. Jeweils rund 16000 Personen ≥ 65 Jahre erhielten den hoch dosierten oder den üblichen Impfstoff. In der Hochdosisgruppe erkrankten 1,4 Prozent der Probanden an einer laborbestätigten Influenza, in der Gruppe mit der üblichen Dosis waren es 1,9 Prozent. Das entspricht einer relativ besseren Wirksamkeit des hoch dosierten Impfstoffs von 24,2 Prozent (95%-Konfidenzintervall [KI]: 9,7–36,5%) (4).

In eine Metaanalyse wurden 15 Studien einbezogen, sodass die Daten von 10 aufeinanderfolgenden Grippezeiten ausgewertet wurden. Diese Analyse ergab unter anderem, dass die Anzahl der influenzabedingten Hospitalisationen mit dem HD-Impfstoff um relative 11,7 Prozent niedriger war (95%-KI: 7,9–16,1%) (5).

Hohe Dosis auch für Jüngere?

Sie werde oft gefragt, ob man den hoch dosierten Influenzaimpfstoff «off label» nicht auch bestimmten Personen unter 65 Jahren geben solle, wie zum Beispiel Dialysepatienten oder Empfängern von Organtransplantaten, berichtete Eberhardt. Das werde nicht empfohlen. Zum einen seien die Nebenwirkungen bei den Jüngeren stärker, und zum anderen lieferten die wenigen verfügbaren Studien keine Anhaltspunkte für eine bessere Wirksamkeit des hoch dosierten Impfstoffs bei diesen Patienten in Bezug auf die Hospitalisationsrate. ▲

Renate Bonifer

Quellen:
PD Dr. med. Christiane Eberhardt, Genf, Vortrag «Neue Impfstoffe: Influenza, RSV, COVID-19», XII. Schweizer Impfkongress in Basel, 10. November 2013.

KURZ & BÜNDIG

- ▶ Die jährliche Influenzaimpfung wird generell für alle Personen ≥ 65 Jahre sowie einige weitere Bevölkerungsgruppen empfohlen.
- ▶ Personen ≥ 75 Jahre sowie ≥ 65 Jahre mit mindestens 1 Risikofaktor können mit einer 4-fach höher dosierten Influenzavakzine geimpft werden, die bei diesem Kollektiv wirksamer ist als die niedriger dosierten Influenzaimpfstoffe.

Referenzen:

1. BAG-Bulletin 41, 9. Oktober 2023.
2. Hansen CL et al.: Mortality Associated With Influenza and Respiratory Syncytial Virus in the US, 1999-2018. *JAMA Netw Open.* 2022;5(2):e220527.
3. Gemäss SL Schweiz, Stand: 11.2.2023.
4. DiazGranados CA et al.: Efficacy of high-dose versus standard-dose influenza vaccine in older adults. *N Engl J Med.* 2014;371(7):635-645.
5. Lee JKH et al.: Efficacy and effectiveness of high-dose influenza vaccine in older adults by circulating strain and antigenic match: An updated systematic review and meta-analysis. *Vaccine.* 2021;39 Suppl 1:A24-A35.